

# Inhalt

---

<b>Danksagung</b> .....	9
<b>1 Der Ausbau der EU-Staatlichkeit in der Euro-Krise</b> .....	11
<b>2 Die Staatlichkeit der Europäischen Union</b> .....	21
2.1 Über die Staatlichkeitspraxis des EU-»Staatsapparate-Ensembles« .....	22
2.2 Über die »Konzentration und Monopolisierung symbolischer Macht« im Prozess der EU-Staatlichkeitsgenese .....	33
2.3 Über »Kräfteverhältnisse«, »Hegemonie« und die »integrale Staatlichkeit« der EU .....	36
2.4 Über »Staatsprojekte«, »Akkumulationsstrategien« und das EU-Staatlichkeitstelos .....	44
2.5 Die EU-Staatlichkeit als Praxis, Prozess, Verhältnis und Projekt .....	47
2.6 Krisen als Kristallisationspunkt der Reproduktion und Transformation von Staatlichkeit ...	48
<b>3 Historisch-materialistische Staatlichkeitsanalyse</b> .....	53
3.1 Rekonstruktive Konstitutionalisierungsanalyse .....	55
3.2 Kräfteverhältnisanalyse .....	58
3.3 Verdichtungsanalyse .....	61
3.4 Analytisches Vorgehen und Darstellungsform .....	62
<b>4 EU-Staatlichkeitsgenese vor der Euro-Krise und die EWWU im Zentrum neoliberaler Hegemonie</b> .....	65
4.1 Die politischen Projekte auf dem Weg zur EWWU .....	65
4.2 Vertragliche Grundlagen der EWWU und die EU-Wirtschaftsverfassung .....	74
4.3 Die Akkumulationsstrategie und das Staatsprojekt der EU unter neoliberalen Vorzeichen ..	79
<b>5 Die Euro-Krise als Funktionskrise der neoliberalen EWWU</b> .....	89
5.1 Die transatlantische Finanzmarktkrise als Ausgangspunkt .....	89
5.2 Von der transatlantischen Finanzmarkt- zur europäischen Bankenkrise .....	92
5.3 Von der europäischen Banken- zur staatlichen Refinanzierungskrise .....	95
5.4 Die Euro- als EWWU-Funktionskrise .....	97

<b>6</b>	<b>Strategische Suchprozesse und neoliberale Rückeroberungen</b>	101
6.1	Die Umdeutung zur Staatsschuldenkrise als erstes strategisch-diskursives Moment neoliberaler Rückeroberung	104
6.2	Der exzeptionelle Charakter der Krise und das Rettungsdispositiv als zweites strategisch-diskursives Moment neoliberaler Rückeroberung	107
6.3	»Europe 2020« und die Wettbewerbsfähigkeitsdoktrin als drittes strategisch-diskursives Moment neoliberaler Rückeroberung	110
<b>7</b>	<b>Reaktiver Staatlichkeitsausbau in der Euro-Krise</b>	121
7.1	Das EUSA-Krisennarrativ und die sich verdichtende Reformagenda des reaktiven EU-Staatlichkeitsausbaus	121
7.2	Implementierung einer außerunionsvertraglichen Notstandsverfassung	140
7.3	Fortentwicklung der vertragsbasierten Wirtschafts- und Fiskalverfassung	153
7.4	Aufbau einer (impliziten) Finanzstabilisierungsverfassung	197
7.5	Die ausgebaute EU-Interventionsstaatlichkeit und ihr Herrschaftsmodus der (Selbst-)Disziplinierung	213
7.6	Die fortschreitende Hegemoniekrise in der Phase des reaktiven EU-Staatlichkeitsausbaus	223
<b>8</b>	<b>Inkrementeller Staatlichkeitsausbau in der sich abschwächenden Euro-Krise</b>	235
8.1	Das Scheitern der erweiterten Reformagenda 2012/13	236
8.2	»Vertiefung durch Handeln« als neue Devise	248
8.3	Konsolidierung des fiskalpolitischen Regierens	254
8.4	Konsolidierung des wirtschaftspolitischen Regierens	262
8.5	Die inkrementell ausgebaute EU-Interventionsstaatlichkeit	273
8.6	Allianzwechsel und die Strategie der nachholenden hegemonialen Absicherung in der Phase inkrementellen Staatlichkeitsausbaus	274
<b>9</b>	<b>Stagnierender Staatlichkeitsausbau im Anschluss an die Euro-Krise</b>	281
9.1	Die »Zukunft Europas« und die »Vollendung der EWWU«	281
9.2	Das Nikolauspaket und die Diskussion um die Fiskalunion	293
9.3	Der EU-Staatlichkeitsausbau zwischen Ambition und Stagnation	310
<b>10</b>	<b>Die Genese der EU-Staatlichkeit in der Euro-Krise und ihre Fragilität im Status quo</b>	315
10.1	Auf der Suche nach einem kohärenten Staatsprojekt in der Euro-Krise und die Persistenz seiner neoliberalen Variante	315
10.2	Zwischen Fragilität, Lethargie und latenter Staatlichkeitskrise – Die EU nach 10 Jahren Euro-Krise	320
10.3	Die Corona- als neue Durchsetzungskrise des EU-Staatlichkeitsausbaus?	324
	<b>Abkürzungsverzeichnis</b>	333
	<b>Abbildungs- und Tabellenverzeichnis</b>	337

Literatur- und Quellenverzeichnis ..... 339

Anhang

